



ZIVILSCHUTZ

ST. GEORGEN/Y.

„Örtliche Arbeitsgruppe“



Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Ortsgruppe St. Georgen/Ybbsfelde
07473/2312 07472/63521
www.siz.cc/st_georgen_ybbsfelde

Krisensicher durch Selbstschutz

Naturkatastrophen

Erdbeben

Immer wieder erschüttern uns Meldungen über schwere Erdbeben in aller Welt. Dabei dürfen wir nicht vergessen, dass es auch in Österreich im Lauf der Geschichte bereits mehrere schwere Erdbeben gegeben hat. Durchschnittlich kommt es alle zwei Jahre in Österreich zu einem Beben, das die Stärke 6 auf der Mercalli-Sieberg-Skala erreicht, Stärke 7 tritt im Schnitt alle 10 Jahre auf, und zu einem zerstörenden Beben (Stärke 8) kommt es etwa alle 50 Jahre. Bekannte Erdbebengebiete in Österreich sind Nordtirol, Kärnten und die Zone Murtal - Mürztal - Semmering - Wiener Becken. Aber auch außerhalb dieser Zone kann die Erde jederzeit beben. Eine Vorhersage von Beben gibt es bis heute nicht.

Schutzmaßnahmen vorher

- Solides Bauen in Erdbebenzonen (ÖNORM B4015). Stets für einen guten Bauzustand von Schornsteinköpfen, Dachpfannen und dergleichen sorgen.
- In der Wohnung schwere Möbel und Warmwasserspeicher gut verankern. Über den Betten keine schweren Bilder aufhängen.
- Sichere Plätze in der Wohnung ausfindig machen: in der Nähe von tragenden Wänden (im Inneren des Gebäudes), unter Türstöcken, unter einem stabilen Tisch.
- Haushalt krisenfest machen (Vorrat ist kein Luxus), Notgepäck und Dokumentenmappe bereithalten.
- Lage der Hauptschalter für Gas, Wasser und Strom einprägen.

Schutzmaßnahmen während eines Starkbebens

- Ruhe bewahren!
- Personen im Haus sollen die sicheren Plätze aufsuchen (z. B. Türstock)
- Die Nähe von Fenstern meiden! Aufzüge nicht benutzen!
- Nicht ins Freie laufen!
- Personen im Freien sollen dort bleiben und einen Sicherheitsabstand zu Gebäuden und elektrischen Freileitungen einhalten.

Schutzmaßnahmen nachher

- Verletzte versorgen. Auch an die Haus- und Nutztiere denken!
- Kurze Kontrolle eventueller Bauschäden. Bei Schäden, eventuelle Brände löschen, Gas, Wasser und Strom abdrehen.
- Wenn nötig Haus mit Notgepäck verlassen.
- Im Freien Sicherheitsabstand zu Gebäuden einhalten
- Radio einschalten, Anweisungen der Behörde abwarten und befolgen, Hilfe leisten
- Bei Schäden am Schornstein, Kamin vom Rauchfangkehrer überprüfen lassen.
- Privatfahrten mit Kfz möglichst unterlassen, um die Hilfskräfte nicht zu behindern.
- Vorsicht auf Nachbeben!

Wenn Sie ein Erdbeben wahrnehmen, senden Sie bitte Ihren Bericht (Datum, Uhrzeit, genauer Ort, Beobachtungen) an den **Erdbebendienst, Zentralanstalt f. Meteorologie und Geodynamik, Postfach 342, 1190 Wien**

WAS TUN?

Vorher

Vorsicht in Erdbebenzonen:

- solides, erdbebensicheres Bauen
- schwere Möbel verankern
- Wo sind die sicheren Plätze?
- Wo ist der Hauptschalter für Gas, Wasser, Strom?
- Haushalt krisenfest machen!

Während

Ruhe bewahren!

- sichere Plätze aufsuchen
- im Freien Sicherheitsabstand zu Gebäuden einhalten

Nachher

Nach einem Starkbeben:

- Wenn nötig, Verletzte versorgen
- Kontrolle auf Bauschäden, Feuer
- Sicherheitsabstand zu Gebäuden im Freien einhalten
- Radio/TV einschalten
- Kamin überprüfen lassen